jugendschutz.net

Mehr Rücksicht auf Kinder und Jugendliche im Internet

Landespräventionstag
„Neue Medien – Chancen und Risiken"

Mainz, 08. September 2008

jugendschutz.net

Übersicht

- Aufgaben von jugendschutz.net
- Neue Herausforderungen im Internet
- Aktuelle Risikobereiche im Web 2.0
- Social Networks
- Verantwortung von Anbietern, Eltern, Kindern und Jugendlichen

Aufgaben von jugendschutz.net

- Internet auf Jugendschutzverstöße kontrollieren und Beschwerden entgegennehmen
- Auf schnelle Beseitigung von Verstößen hinwirken und an Aufsicht und Strafverfolgung weiterleiten
- National und international mit Anbietern und Fachinstitutionen kooperieren
- Entwicklung von Medienkompetenz fördern und pädagogische Handreichungen erstellen

jugendschutz.net

Maßnahmen bei deutschen Angeboten

- Anbieter auf Verstöße hinweisen
- Abgabe an Aufsicht oder Strafverfolgung (Einleitung von Verfahren, Anregung der Indizierung)
- Rücksicht von Anbietern einfordern
  - Workshops mit Betreibern
  - Beratung und Unterstützung bei der Angebotsgestaltung
- Kinder und Eltern zu guten Seiten führen

jugendschutz.net

Bei Verstößen im Ausland

- Zuständige Stellen ansprechen
  - An Partner-Hotlines bei INHOPE und INACH weiterleiten
- Plattform entziehen
  - Host-Provider unter Bezug auf AGB um Sperrung bitten
- Auffindbarkeit erschweren
  - Aus den Suchindexen löschen lassen (Anregung der Indizierung)
- Finanzielle Grundlage entziehen
  - Kreditkarten-Unternehmen um Einstellung der Abrechnung bitten

jugendschutz.net

Neue Herausforderungen im Internet

- Vielfalt
  - Unüberschaubare Zahl an Angeboten und Beiträgen
- Jugendschutzrelevanz
  - Viele beeinträchtigende und gefährdende Angebote verfügbar
- Internationalität
  - Einfache Erreichbarkeit auch über Ländergrenzen hinweg
- Individualisierung
  - Kinder und Jugendliche gestalten ihr eigenes Programm

jugendschutz.net

Aktuelle Risikobereiche im Web 2.0

- Commerce
  - Ausnutzen der Unerfahrenheit von Minderjährigen
  - Unseriöse Kaufangebote im Internet wie „kostenlose“ Abos
- Content
  - Inhalte, die Minderjährige beeinträchtigen und gefährden können
  - Websites, Videoplattformen und Blogs
- Contact
  - Übergriffe, Belästigungen und Anbahnung sexueller Missbrauch
  - Foren, Chats, Instant Messenger und Social Networks

jugendschutz.net

Risiken in Social Networks

- Kontaktrisiken
  - Übergriffe
  - Datenschutz
  - Location Based Services
- Cyberbullying
- Konfrontationsrisiken

jugendschutz.net

Was können Betreiber tun?

- sichere Anmeldeprozeduren
- sichere Vorkonfiguration
- qualifizierte und umfangreiche Moderation
- technische Sicherheitstools wie z.B, Ignore-Buttons und intelligente Filter
- altersgemäße Aufklärung über Gefahren und sicheres Verhalten

jugendschutz.net

Was können Eltern tun?

- Kinder und Jugendliche begleiten
- zusammen Surf-Zeiten und Nutzungsdauer festlegen
- Angebote auf Sicherheit prüfen (z.B. Vorkonfiguration, Moderation, Sicherheitstools)
- Sicherheitsregeln vermitteln
- auf altersgerechte Angebote hinweisen

Was können Kinder/Jugendliche tun?

- Datensparsamkeit
- Sicherheitseinstellungen vornehmen
- Fremden gegenüber misstrauisch sein
- Belästigungen und problematische Inhalte melden
- Medienscout-Ausbildung im Rahmen von Medienkompetenz macht Schule

Kontakt

jugendschutz.net
Wallstraße 11
55122 Mainz

(06131) 32 85 20, Fax: -22
buero@jugendschutz.net
http://jugendschutz.net